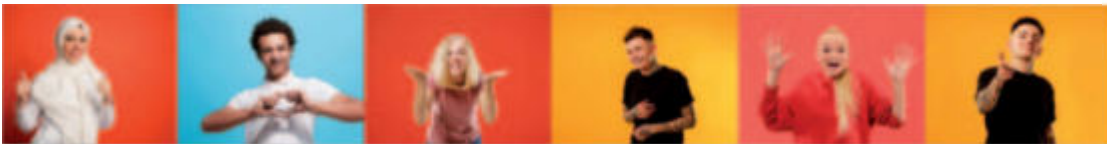


Ihre „Skills+“- Netzwerkpartner:



Angebote der beruflichen Bildung



Familienbildungsstätte Bocholt
Katholisches Bildungsförderung
Ostwall 39 • 46397 Bocholt
Fon 02871-239480
fabi-bocholt@bistum-muenster.de
www.fabi-bocholt.de



Familienbildungsstätte Nordhorn
Steinmaate 2 • 48529 Nordhorn
Fon 05921-89910
anmeldung@fabi-nordhorn.de
www.fabi-nordhorn.de



Familienbildungsstätte Borken
Katholisches Bildungsförderung
Am Vennehof 1 • 46325 Borken
Fon 02861-892120-0
fabi.borken@bistum-muenster.de
www.fabi-borken.de



FAMILIEN-BILDUNGSSTÄTTE RHEINE
KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER
Mühlenstraße 29 • 48431 Rheine
Fon 05971-98820
info@fbs-rheine.de
www.fbs-rheine.de



Familienbildungsstätte Gronau
Katholisches Bildungsförderung
Laubstiege 15 • 48599 Gronau
Fon 02562-93950
fbs-gronau@bistum-muenster.de
www.fbs-gronau.de



FAMILIEN-BILDUNGSSTÄTTE STEINFURT
KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER
Schulstraße 3 • 48565 Steinfurt
Fon 02552-93550
info@fbs-steinfurt.de
www.fbs-steinfurt.de

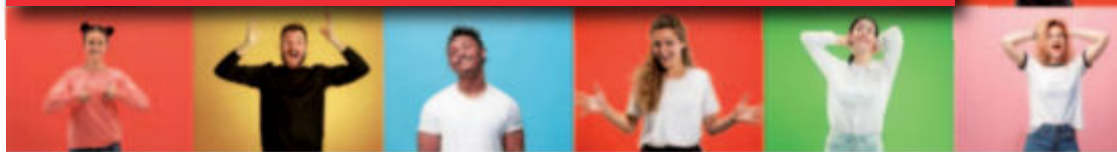


FAMILIEN-BILDUNGSSTÄTTE IBBENBÜREN
KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER
Klosterstraße 21 • 49477 Ibbenbüren
Fon 05451-96440
info@fabi-ibbenbueren.de
www.fabi-ibbenbueren.de



Seminare 2022/23

Kath. Familienbildungsstätten
Bocholt - Borken - Gronau - Ibbenbüren
Nordhorn - Rheine - Steinfurt



Liebe Leserinnen und Leser,

Skills Übersicht 2022 - 2023



das Netzwerk „Skills +“ präsentiert Ihnen einen kleinen Auszug aus dem vielfältigen Seminarangebot zur beruflichen Qualifikation für das Schuljahr 2022/2023.

Als Netzwerkpartner begrüßen Sie die Familienbildungsstätten aus

Bocholt, Borken, Gronau, Ibbenbüren, Nordhorn, Rheine und Steinfurt.

Unser Angebot zur beruflichen Weiterbildung richtet sich an Menschen, die im beruflichen Kontext passgenaue Angebote suchen.

Vor allem Mitarbeiter:innen aus pädagogischen und psychosozialen Berufsfeldern, sowie Verantwortliche aus dem Bereich Personalmanagement trägt dieser Auszug aus den Programmen der Familienbildungsstätten dem vielfach geäußerten Wunsch Rechnung, nach regional orientierten und differenzierten Angeboten der berufsspezifischen Fortbildung.

Ist nichts Passendes dabei? Kontaktieren Sie uns gerne!

Wir konzipieren für Ihr Team inhaltlich und zeitlich passgenaue Angebote,



Angebote der beruflichen Bildung

Sprachbildung mit Gebärden-Basis-Seminar

Fortbildung für päd. Fachkräfte und Kindertagespflegepersonen

In diesem Einsteiger-Seminar beleuchten wir das Thema Babyzeichen und zeigen Ihnen, welche Gebärden Kinder besonders faszinierend finden. Sie erlernen mehr als 40 Gebärden, die Sie in Ihrem Tagesablauf mit Kleinkindern spielerisch integrieren können.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Kinderlieder, Spiele und Bücherbetrachtung mit lebhaften Gebärden unterstützen können. Darüber hinaus erfahren Sie grundlegende Kenntnisse über die frühe Sprachentwicklung bei Kindern:

- Basiswissen zur Sprachentwicklung bei Kindern von 0 - 2 Jahren
- Filmbeispiele aus der Praxis
- Einführung der wichtigen Gebärden für alltägliche Dialoge, Bücherbetrachtung, Orientierung, Lieder und Fingerspiele.

Dieses Seminar ist Teil einer Seminarreihe „Sprachförderung mit Gebärden - mit Spiel & Spaß für gute Verständigung im Kindertagespflege- und Elementarbereich“.

**Samstag, 05. November 2022
10:00 - 17:00 Uhr**

Leitung: Ursula Cluse

Kursdauer: 9 UE

Gebühr: 89,50 €

Ort: Familienbildungsstätte Borken

Familienbildungsstätte Borken

Tel.: 02861 - 8921200

fabi.borken@bistum-muenster.de

www.fabi-borken.de

Fachtag ADHS - für ein inklusives Miteinander

Fachtag zum Thema ADHS für pädagogische Fachkräfte aus Kita und Grundschule.



Gestaltet wird der Fachtag von der regionalen Schulberatungsstelle des Kreises Borken und der Abteilung „Übergang Kita-Schule“ der Stadt Gronau.

Der Fachtag soll Basiswissen rund um diese Diagnose/ den Verdacht ADHS vermitteln und ganz praktische Hilfen für den pädagogischen Alltag aufzeigen.

Somit soll er, gemeinsam mit dem Familientag, zu einem inklusiven Miteinander beitragen.

Freitag, 18. November 2022
08:45 - 12:30 Uhr

Leitung: Diana Ricker und Team
Kursdauer: 5 UE
Gebühr: gebührenfrei
Ort: Familienbildungsstätte Gronau

Familienbildungsstätte Gronau
Tel.: 02562 - 93950
fbs-gronau@bistum-muenster.de
www.fbs-gronau.de

Gelingende Kommunikation in herausfordernden beruflichen Situationen mit Kindern oder Eltern

Workshop für päd. Fachkräfte, Kindertagespflegepersonen, OGS-Mitarbeitende

Im sicheren Raum des Seminars werden wir ausgehend von den Erfahrungen der einzelnen Seminar-Teilnehmenden ausarbeiten, wie mit Kindern in schwierigen Situationen umgegangen werden kann (Todesfall in der Familie, aber auch Verschlussheit etc.).

Die erlernten Kommunikationsstrategien können in großen Teilen auch auf die Kommunikation mit Erwachsenen (bspw. Eltern) übertragen werden.

Situationsbezogene Kommunikation mit Kindern

- Situationsanalyse
- Aktives Zuhören
- Konzepte der gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg und anderen
- Vorbildfunktion in Kommunikation

Sicheres Auftreten

- Körpersprache
- Selbstbeherrschung und -beruhigung

Offener Part

- Schlussrunde für offene Punkte

Freitag, 13. Januar 2023
14:00 - 18:00 Uhr

Leitung: Florian Faller,
Rhetorik-Trainer, Germanist & Ökonom
Kursdauer: 5 UE
Gebühr: 65,50 €
Ort: Familienbildungsstätte Steinfurt

Familienbildungsstätte Steinfurt
Tel.: 02552 - 9355-0
info@fbs-steinfurt.de
www.fbs-steinfurt.de



Fachkraft Kinderschutz - Zertifikatsfortbildung

für päd. Fachkräfte, Kindertagespflegepersonen, OGS-Mitarbeitende



Eine frühzeitige Wahrnehmung von Kindeswohlgefährdenden Verhältnissen ist nach der Einführung des Bundeskinderschutzgesetzes seit Januar 2012 eindeutig formuliert und spricht das Jugendamt sowie Träger der freien und privaten Jugendhilfen an.

Besonders die Mitarbeiter*innen in den Kindertageseinrichtungen sind in diesem Zusammenhang gefragt, da sie die erste öffentliche Einrichtung sind, die Kontakt zu den Kindern und deren Familie bekommt. Die frühzeitige Risikoeinschätzung bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung ist eine schwierige Aufgabe.

Um dieses Risiko einschätzen zu können, aber auch schon im Vorfeld entsprechend handeln zu können, brauchen Mitarbeiter*innen von Tageseinrichtungen Einschätzungskriterien und Sachkenntnis über die Vorgaben des § 8a SGB VII, der einen erweiterten Schutzauftrag vorsieht.

Darüber hinaus sind Kenntnisse über bestehende Strukturen und Vernetzungsmöglichkeiten vor Ort zur Unterstützung bei dem Verdacht von Kindeswohlgefährdung notwendig.

Ziel der Fortbildung sind Themen wie:

- die psychosexuelle Entwicklung von Kindern mit dem Schwerpunkt belastender Erfahrungen durch sexuelle Übergriffe und sexuelle Gewalt,
- Ressourcen und Resilienzen im Hinblick auf Kinder in belastenden Lebenssituationen,
- Methoden der kollegialen Beratung,
- Gesprächsführung mit Eltern in belastenden Situationen,
- Traumatische Erfahrungen bei Kindern ausgelöst durch Kindeswohlgefährdung,
- Vorstellung unterschiedlicher institutioneller Angebote im Kreis Steinfurt.

Die Teilnehmenden mit regelmäßiger Teilnahme an allen Modulen (max. Fehlzeit 4 Ustd.) erhalten das Zertifikat

"Fachkraft für Kinderschutz der FBS Rheine/des Deutschen Kinderschutzbundes Rheine e. V.",

Dieser Lehrgang findet in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund Rheine e. V., den Frühen Hilfen in Rheine, der Polizei, der Frauenberatungsstelle Rheine und weiteren Netzwerkpartnern statt.

Termine:

Dienstag, 17. Januar 2023
Dienstag, 24. Januar 2023
Dienstag, 31. Januar 2023
Montag, 06. Februar 2023
Montag, 13. Februar 2023
Montag, 27. Februar 2023
Dienstag, 07. März 2023
Dienstag, 14. März 2023
Dienstag, 21. März 2023

jeweils von 8:45 - 16:15 Uhr

Leitung: Jana Eggenkämper, Bertold Kuse und Fachreferenten
Kursdauer: 72 UE
Gebühr: 600,00 € inkl. Mittagsimbiss und Tagungsgetränke
Ort: Familienbildungsstätte Rheine

Familienbildungsstätte Rheine

Tel.: 05971 - 9882-0
info@fbs-rheine.de
www.fbs-rheine.de

Marte-Meo: Einführung in das Marte-Meo Programm

Workshop für päd. Fachkräfte, Kindertagespflegepersonen

Die Marte Meo Methode beschreibt einen professionellen Ansatz in der päd. Arbeit, der lautet: „Aus eigener Kraft“.

Das zentrale Anliegen des Programms lautet: Fähigkeiten aufzuzeigen, zu aktivieren und zu entwickeln, die zu konstruktiver Interaktion und Entwicklung beitragen.

Das Ziel von Marte Meo ist es, Menschen zu ermutigen, ihre eigene Kraft zu nutzen, um Entwicklungsprozesse voranzubringen und anzuregen. Auf diese Weise können sie Fähigkeiten entwickeln, die es ihnen ermöglichen, die Qualität ihres alltäglichen Lebens und ihren Arbeitsalltag zu verbessern.

Ursprünglich bei Kindern mit einer Entwicklungsverzögerung erprobt, wird diese Methode bei der Arbeit mit Menschen aller Altersgruppen und bei verschiedenen Fragestellungen verwendet. Die Erkenntnisse können auf viele Situationen übertragen werden.

Diese Fortbildung richtet sich an sozialpädagogische und psychologische Fachkräfte, die mit Eltern und kleinen Kindern professionell arbeiten.

Mit diesem Kennenlern-Angebot erhalten Sie die Möglichkeit, einen Einblick in diese Methode zu erhalten und erste Marte Meo-Kompetenzen zu erwerben.

Die Teilnahme kann auf die Practitioner-Ausbildung angerechnet werden, welche im Anschluss an den Einführungstag angeboten wird.

Freitag, 27. Januar 2023
14:00 - 19:00 Uhr

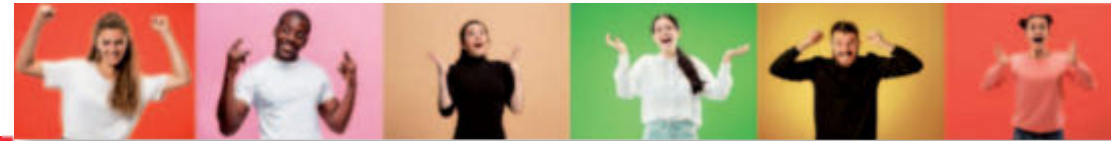
Leitung: Anke Vogt
Kursdauer: 8 UE
Gebühr: 99,00 € inkl. Tagesverpflegung
Ort: Familienbildungsstätte Steinfurt

Familienbildungsstätte Steinfurt
02552 - 9355-0
info@fbs-steinfurt.de
www.fbs-steinfurt.de



Interkulturelle Kompetenz in der Sozialen Arbeit Familie und „Kindsein“ hier und anderswo

Fortbildung für päd. Fachkräfte, Kindertagespflegepersonen, OGS-Mitarbeitende sowie ehrenamtliche Mitarbeiter in der Flüchtlingsbetreuung



Flucht, Migration und Globalisierung stellt viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in sozialen Einrichtungen vor neue Herausforderungen. Menschen mit ganz unterschiedlicher kultureller Prägung treffen aufeinander, Kinder wachsen zwischen verschiedenen kulturellen Vorstellungen auf. Hier gilt es unterstützend zu arbeiten, um gemeinsam neue Wege zu gehen.

Was bedeutet interkulturelle Kompetenz für die Arbeit mit Kindern? Wie werden Familie und Kinder weltweit gesehen? Welche Bedeutung hat Religion? Welche Unterschiede gibt es bei den Geschlechtern? Wo können Fragen, Konflikte oder Missverständnisse im Alltag entstehen und wie kann man mit ihnen umgehen?

An Hand von Informationen und praktischen Beispielen lernen Sie Situationen im Alltag besser einzuschätzen und zu verstehen, erweitern Ihre Interkulturelle Kompetenzen und gewinnen neue Impulse für die tägliche Arbeit.

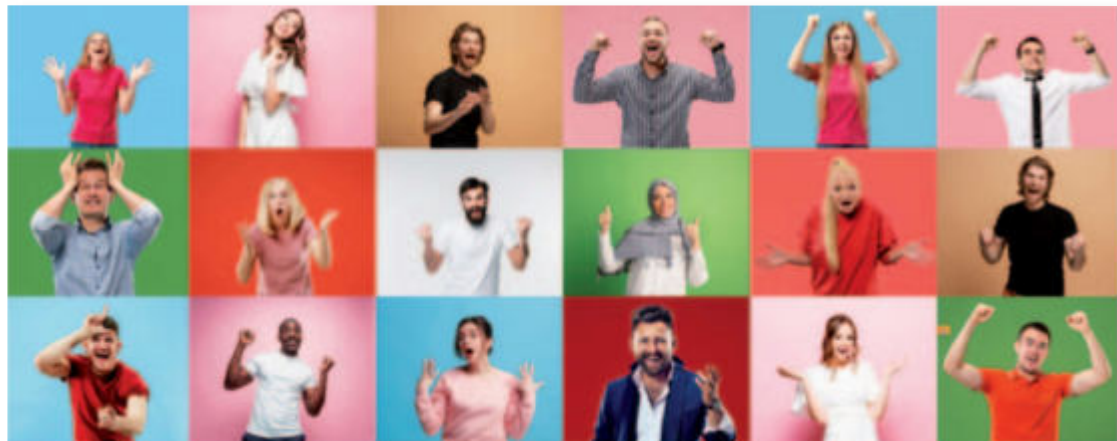
Gefördert mit Mitteln aus dem Förderprojekt des Landes NRW "Komm an NRW".

Dienstag, 07. Februar 2023
09:00 - 16:00 Uhr

Leitung: Sandra de Vries, Ethnologin
Kursdauer: 9 UE
Gebühr: 64,90 € inkl. Mittagsimbiss und Getränke
Ort: Familienbildungsstätte Gronau

Familienbildungsstätte Gronau
Tel.: 02562 - 93950
fbs-gronau@bistum-muenster.de
www.fbs-gronau.de

ONLINE - Zoom Meetings interaktiv und lebendig gestalten



Online-Meetings sind aus der Erwachsenenbildung und des Arbeitslebens nicht mehr wegzudenken. Sie haben sich als festes Tool etabliert und gelten als wichtiges Kommunikationsmittel.

Mit der regelmäßigen Nutzung sind aber auch die Ansprüche und Erwartungen an Videokonferenzen gestiegen. Die Kunst ist es, Online-Meetings so interessant zu gestalten, dass die Aufmerksamkeit der Teilnehmenden nicht abflacht und in dem virtuellen Raum produktiv zusammengearbeitet wird.

Das Seminar zeigt Ihnen, wie Sie mehr Beteiligung und bessere Ergebnisse in Ihren Online-Meetings erzielen. Sie lernen, wie Sie die Videoplattform Zoom effektiv nutzen, um die Meeting-Teilnehmenden abzuholen und einzubinden.

Sie bekommen vermittelt, wie Sie mithilfe von Kommunikationsmethoden Ihre virtuellen Meetings erfolgreich strukturieren und souverän moderieren.

Hilfreiche Tipps und Tools runden das Seminar ab und machen Sie fit für Ihr nächstes Online-Meeting.

Mittwoch, 08. Februar 2023
18:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Esther Hartke
Kursdauer: 4 UE
Gebühr: 29,00 €
Ort: Familienbildungsstätte Ibbenbüren

Familienbildungsstätte Ibbenbüren
Tel.: 05451 - 96440
info@fabi-ibbenbueren.de
www.fabi-ibbenbueren.de

Mein Unternehmen heißt Kindertagespflege

Westentaschentipps für ein anspruchsvolles Betriebsmodell

Unabhängig, ob Sie neu oder schon länger im Feld der Kindertagespflege tätig sind, spielt es sowohl für die eigene Arbeitszufriedenheit als auch für die langfristige Qualitätssicherung der eigenen Arbeit eine bedeutende Rolle den Blick auf folgende Frage zu werfen: „Wie organisieren Sie sich selbst und Ihren Betrieb Tagespflege“? Ziel ist es dabei, Sie in Ihrer Rolle und Ihrer Professionalität zu stärken.

Folgende Themen sind in Anlehnung an die Wünsche und Bedarfe der Teilnehmenden auf der Agenda:

- Wie sieht Ihre Dienstleistung (Zielsetzung, Rahmenbedingungen des Angebotes) konkret aus?
- Was sind Ihre Stärken und was können Sie tun, diese zu multiplizieren?
- Welche Kriterien sind neben den gesetzlichen Vorgaben, die Sie erfüllen müssen, für Sie selbst von Bedeutung, damit Sie Ihr Dienstleistungsangebot selbstbewusst und souverän vertreten können?
- Wie gestalten Sie den Kontakt zu Eltern?
- Wie gehen Sie mit Kritik und möglichen Beschwerden um?
- Was stresst Sie im Umgang mit Kindern und Eltern und wie gehen Sie damit so um, dass es für alle lernförderlich gestaltet werden kann?

- Wie organisieren Sie Ihre eigene berufliche Weiterqualifizierung?
- Wie stellen Sie für sich selbst ein gutes, gesundheitsförderndes, motivierendes Selbstmanagement sicher?

Neben kurzen theoretischen Inputs erwartet Sie die gemeinsame Reflektion, wie die Entwicklung von praxisnahen Lösungsansätzen, als auch die Chance zu einem konstruktiven Feedback. Sie haben die Möglichkeit hilfreiche kommunikative Tools für den Arbeitsalltag kennenzulernen.

Samstag, 25. Februar 2023
09:00 - 16:00 Uhr

Leitung: Ursula Bolg
Kursdauer: 9 UE
Gebühr: 90,00 €
Treffpunkt: Pfarrheim St. Josef, Bocholt

Familienbildungsstätte/MGH Bocholt
Tel.: 02871 - 23948-0
fabi-bocholt@bistum-muenster.de
www.fabi-bocholt.de

NLP – Einführung in die Welt der Veränderungsstrategien

Website-Erstellung für die eigene Kindertagespflege Stelle

Schritt für Schritt zum eigenen erfolgreichen Internetauftritt



An diesem Tag erhalten Sie nicht nur einen Einblick in die Welt des Neuro-Linguistischen Programmierens, sondern Sie können auch selbst in kleinen Übungen erfahren, wie „Veränderung geschieht“.

Sie können lernen,

- wie Sie Ihr eigenes Potential entfalten und nutzen können
- wie Sie Ihr Lern- und Kreativitätsstrategien entscheidend verbessern können
- wie Sie innerhalb von Sekunden in energiegeliche und selbstbewusste Zustände wechseln können
- wie Sie Blockaden überwinden und damit die Qualität Ihres Lebens erhöhen können
- wozu Sie die Methoden des NLP darüber hinaus im beruflichen wie im privaten Bereich nutzen können

Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in die Geschichte des NLP, sowie die Möglichkeiten sich darin weiter zu qualifizieren.

Samstag, 4. März 2023

9:00 - 17:00 Uhr

Leitung: Gerd Büscher
Gebühr: 89,50 € inkl. Mittagsimbiss,
Kursdauer: 10 UE
Ort: KBW Borken, Johannerstr. 40-42,
48325 Borken

Familienbildungsstätte Borken

Tel.: 02861 - 8921200
fabi.borken@bistum-muenster.de
www.fabi-borken.de

Eine Website ist die Online-Visitenkarte eines jeden Unternehmens. Das ist in der Kindertagespflege nicht anders.

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist groß. Und trotzdem können sich Tageseltern nicht darauf verlassen, dass suchende Eltern von alleine auf sie zukommen. Das Internet dient als erste Anlaufstelle bei der Suche nach Betreuungsplätzen.

Mit einer professionell gestalteten Website steigen die Chancen, gefunden zu werden und auf das eigene Angebot aufmerksam zu machen. Das Seminar zeigt Ihnen, wie Sie schnell und unkompliziert eine eigene Website veröffentlichen können.

Dabei liegt der Fokus auf der Vorstellung eines Website-Baukastens, der in fachlicher Zusammenarbeit mit dem Bundesverband für Kindertagespflege entwickelt wurde und optimal auf die Bedürfnisse von Tageseltern zugeschnitten ist.

Sie lernen, wie Sie mithilfe des Baukastens eine eigene Website in nur 15 Minuten erstellen, was es dabei zu beachten gilt und welche rechtlichen Aspekte bei der Veröffentlichung relevant sind.

Freitag, 10. März 2023

18:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Esther Hartke
Kursdauer: 4 UE
Gebühr: 20,00 €
Ort: Familienbildungsstätte Ibbenbüren

Familienbildungsstätte Ibbenbüren

Tel.: 05451 - 96440
info@fabi-ibbenbueren.de
www.fabi-ibbenbueren.de

Sexuelle Bildung bei Menschen mit Behinderung

Fortbildung für Lehr- und Integrationskräfte



Der Fachtag richtet sich an Lehr- und Integrationskräfte unterschiedlicher Schulformen und geht auf die Gestaltung sexueller Bildung bei Menschen mit geistiger Behinderung ein.

Inhaltliche Themenschwerpunkte sind:

- die Grundlagen der sexuellen Bildung beim Menschen mit geistiger Behinderung
- Pubertät verstehen und begleiten
- Körperwissen als Grundlage für „Sichere Liebe“ und im Hinblick auf Prävention körperlicher Gesundheit
- Grenzen im Rahmen der Aufklärung
- Materialbörse

Für die Teilnehmer*innen wird vorab ein MindMap erstellt. Dieses dient der Vorbereitung, Mögliche Fragestellungen zu den Themenfeldern können so vorab gesammelt und herausgearbeitet werden. Die Teilnehmer*innen erhalten ein Handout sowie eine Literaturliste.

In Kooperation mit dem Caritasverband Bocholt e.V. und dem Verein "Einander helfen Dingden e. V."

**Freitag, 21. April 2023
14:30 - 19:30 Uhr**

Leitung: Julia Gottfried
Kursdauer: 6 UE
Gebühr: 90,00 €
Ort: Familienbildungsstätte Bocholt

Familienbildungsstätte/MGH Bocholt
Tel.: 02871 - 23948-0
fabi-bocholt@bistum-muenster.de
www.fabi-bocholt.de

Gewaltprävention durch Kampfspiele®

Warum kämpfen Jungen und Männer so gerne? Warum sind sie trotz Verboten kaum davon abzuhalten?

Jungen und Männer wollen sich sozialisieren und dafür benötigen sie körperlichen Kontakt. Darum suchen sie immer wieder den Wettkampf. Es ist ein Kampf, der dann gewalttätig werden kann, wenn einer der Beteiligten sein Gesicht zu verlieren droht. Um die Eskalation zu vermeiden, wird daher in pädagogischen Kontexten auch der für die Jungen nötige kraftvoll dynamische Körperkontakt oftmals unterbunden.

Kampfspiele® stellen einen Raum zur Verfügung, in denen die Jungen und Männer ihrem Bedürfnis nach Kräftemessen nachkommen können und sie gleichzeitig in einem beschämungsfreien Raum lernen, wie sie dies ohne Gesichtsverlust tun können. Kampfspiele® sind aus der sozialen Jugendarbeit entstanden.

Sie bewähren sich seit 1994 immer wieder neu. Sie stellen einen Raum zur Verfügung, in dem Jungen und Männer ihr Bedürfnis nach körperlichem Kontakt nachkommen können ohne ein "Alpha" sein zu müssen oder als "Opfer" zu gelten.

Was macht die Kampfspiele® aus und wie sind sie aufgebaut? Auf was ist unbedingt zu achten und was zu vermeiden?

Peter Hebeisen vom Bildungsinstitut KRAFTPROTZ macht sich mit Ihnen auf den Weg diese Fragen zu beantworten!

Der Kurs, durchgeführt vom KRAFTPROTZ® Bildungsinstitut, wendet sich an Erzieher*innen, Personen der Kindertagespflege sowie päd. Fachpersonal.

Mitzubringen sind: Sportkleidung, Getränke, evtl. Verpflegung

**Samstag, 06. Mai 2023
09:00 - 16:30 Uhr**

Leitung: Peter Hebeisen
Kursdauer: 10 UE
Gebühr: 133,00 €
Ort: Familienbildungsstätte Borken

Familienbildungsstätte Borken
Tel.: 02861 - 8921200
fabi.borken@bistum-muenster.de
www.fabi-borken.de

Musikalisches Experimentieren mit der Stimme

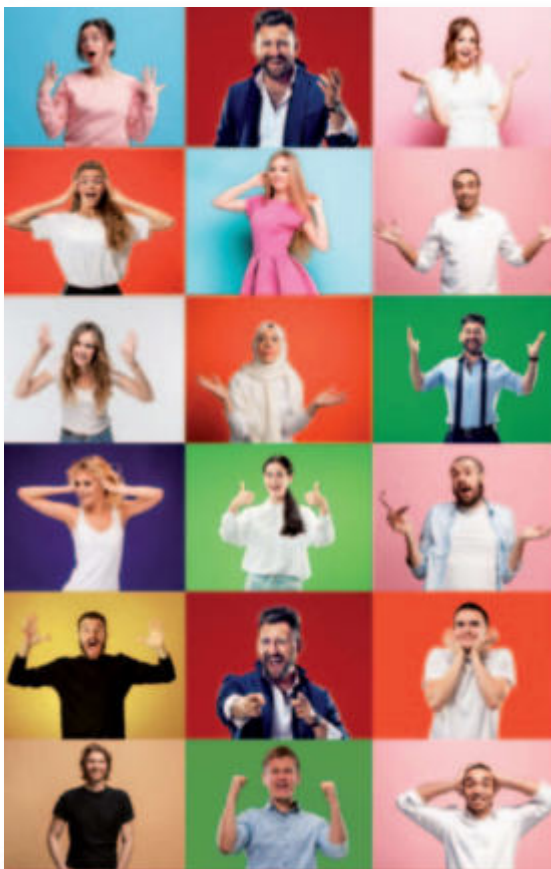
Klangforscher der Stimme

Zu den vielfältigen Rollen, die wir im pädagogischen Alltag übernehmen, zählt auch die als Klangforscher*in und Musikgestalter*in.

Wir gehen dabei auf eine Entdeckungsreise und lassen uns von Möglichkeiten klingender Gegenstände oder Musikinstrumente begeistern, um neue Ideen für das Musizieren mit Kindern zu schaffen. Aber was ist mit unserer Stimme? Oft wird ihr Klangpotenzial bei dieser Suche vergessen.

Ziel dieses Fortbildungsangebotes ist es, die vielfältigen Klänge und Ausdrucksformen der Stimme als Gestaltungsmittel für die musikalische Arbeit mit Kindern zu erkennen und zu erforschen.

Das Erlernete kann direkt im Kita Alltag umgesetzt werden.



Montag, 08. Mai 2023
09:00 - 16:00 Uhr

Leitung: Cecilia Barrios Bulling
Kursdauer: 9 UE
Gebühr: 89,00 € inkl. Stehkafee
Ort: Familienbildungsstätte Nordhorn

Familienbildungsstätte Nordhorn
Tel.: 05921 - 8991-0
anmeldung@fabi-nordhorn.de
www.fabi-nordhorn.de

„Eine Reise auf einen fremden Planeten, zu den wilden Tieren, Indianern...“

Natursensibilisierung im Kitaalltag

In unserer naturfernen, bewegungsarmen und hektischen Zeit nimmt die Natur-Erlebnis-Pädagogik für Kinder einen immer wichtigeren Raum ein. Kindern soll im Lernumfeld Natur "Erlebnissräume" geschaffen und angeboten werden.

Natürlicher Bewegungs- und Erfahrungsdrang soll spielerisch und einfach erlebt werden. In der Natur findet alles statt, was ein Kind für eine ganzheitliche Entwicklung für Körper Geist und Seele braucht. Natursensibilisierung: Kinder können sich mit allen Sinnen erfahren, spüren und Ressourcen nutzen.

Wertschätzung: Die Achtung vor der Natur und Umwelt

Inhalte der Fortbildung:

- Wald- und Wiesenspiele,
- kooperative Spiele zur Sinnesschulung,
- Kim Spiele,
- Vertrauensspiele,
- Geschicklichkeitsspiele.

Themenorientiertes Arbeiten, Basteln, bauen und arbeiten mit Naturmaterialien. Mitzubringen sind: gutes Schuhwerk, dem Wetter entsprechende Kleidung, Selbstverpflegung.

Mittwoch, 10. Mai 2023
09:00 - 16:00 Uhr

Leitung: Angelika Robert
Kursdauer: 9 UE
Gebühr: 80,00 € inkl. Stehkafee
Ort: Familienbildungsstätte Nordhorn
Treffpunkt: DRK Mehrgenerationenhaus Nordhorn

Familienbildungsstätte Nordhorn
Tel.: 05921 - 8991-0
anmeldung@fabi-nordhorn.de
www.fabi-nordhorn.de

Betrieblicher Pflege-Guide NRW

Fortbildung für MitarbeiterInnen in Betrieben und Verwaltung



Jede/r zehnte deutsche Angestellte pflegt neben der Arbeit einen engen Angehörigen.

Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf ist damit auch für Unternehmen eine Herausforderung, die bereits heute erhebliche Teile der Belegschaft betrifft und in Zukunft an Bedeutung gewinnen wird.

Das Seminar "Betrieblicher Pflege-Guide" qualifiziert Mitarbeiter als Wegweiser in akuten oder dauerhaften Pflegesituationen.

Beim betrieblichen Pflege-Guide liegen die Informationen über betriebliche Angebote und externe Beratungsstellen gebündelt vor.

Er ist mit den Problemen von pflegenden Angehörigen vertraut und kann den/ die betroffene/n Mitarbeiter:in mithilfe z. B. eines digitalen betrieblichen Pflegekoffers kompetent und effektiv unterstützen. Dabei führt der Pflege-Guide keine Pflegeberatung durch.

Sein Auftrag ist es, dem/der Ratsuchenden in seiner/ihrer schwierigen Lebenslage durch Informationen eine Orientierung zu geben und in seiner Lotsenfunktion an die zuständigen Ansprechpartner:innen innerhalb und außerhalb des Betriebes zu vermitteln.

Seminartag 1:

- Der betriebliche Pflege-Guide: Rollenverständnis, Aufgaben, Abgrenzungsmöglichkeiten
- Sensibilisierung zum Thema Vereinbarkeit von Arbeit und Pflege
- Belastungen durch Pflegeanforderungen, Vereinbarkeit von Pflegeverantwortung und beruflichen Erfordernissen, Befragungsergebnisse PFAU (Frühjahr 2011), Schilderung Betroffener
- Zentrale Pflegeberatung des Kreises Steinfurt
Aufgaben, Unterstützungsangebote: sozialrechtliche Hilfen bis ehrenamtliche Hilfen, Verfahren usw.
- Der betriebliche Pflegekoffer
Inhalte (Checklisten, Wegweiser, Ansprechpartner) und Möglichkeiten der Nutzung
- Betriebliche Lösungsansätze
Möglichkeiten flexibler Arbeitszeit- und Arbeitsorganisationsgestaltung, Pflegezeitgesetz, Familienpflegezeit, weitere Unterstützungsmöglichkeiten

Seminartag 2:

- Reflexion und Fallberatung
- Gesprächsführung und Fallbeispiele
- Grundlagen und Training mit Anwendung des digitalen Pflegekoffers im Betrieb

Online Infotermin:
Montag, 28. August 2023
9:00 - 16:30 Uhr

Seminar:
Dienstag, 29. August 2023
9:00 - 16:30 Uhr

Mittwoch, 30. August 2023
9:00 - 16:30 Uhr

sowie Online-Nachtreffen nach Absprache.

Leitung: Irmgard Neuss und Ursula Bolg
Kursdauer: 22 UE

Gebühr: kostenfrei für Betriebe und Unternehmen aus NRW durch Zuschüsse des Landesprogramms „Vereinbarkeit Beruf und Pflege“

495,00 € für Betriebe und Unternehmen aus anderen Bundesländern

Ort: Familienbildungsstätte Rheine

Familienbildungsstätte Rheine

Tel.: 05971 - 9882-0

info@fbs-rheine.de

www.fbs-rheine.de